

Staat-Zeitung.

Ziehungswanniger Jahrgang.

Anzeigen

wo den die Spalte oder deren Raum mit 20 Fig., solche aus Halle mit 10 Fig. ...

[Der Nachdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.]

Bezugspreis für Halle vierteljährlich 2,50 M., bei ...

[Verantwortliche Verbindung mit Berlin, Leipzig, Magdeburg u.]

Nr. 387.

Halle a. d. Saale, Sonnabend den 19. August

1893.

Das Agrarrecht.

Berlin, 18. Aug.

In den vielen unklaren Schlagworten, durch welche unsere Zeit kennbar wird, gehört auch das, daß ein neues Agrarrecht geschaffen werden muß, welches dem Volkthum unseres Grundbesitzes ein Ende macht.

Nach vor fünfzig Jahren galt es als einer der leitenden Grundzüge der konservativen Partei, daß man sich Landes- umgeben des bestehenden Rechts in höchst vortheilhafter Weise vorgehen müsse.

Heute ist die konservative Partei um sehr vieles gezeigebungs- lüftiger als die liberale. In ihrem Programm, und noch mehr in dem antisemitischen, wimmelt es geradezu von grundsätzlichen Verordnungen.

Das römische Recht wird heute häufig als die Quelle vieler Uebel dargestellt. Aber von allen denen, die ihren Unmuth über dasselbe äußern, wird auch nicht ein einziger zu sagen wissen, was ihm das römische Recht so eigentlich zuleide gethan hat.

Undessen, mag nun das Einbringen des römischen Rechts vor vierhundert Jahren ein Fehler oder eine Nothwendigkeit gewesen sein, die Wunden, welche es damals schlugen hat, sind längst vernarbt.

Unter denselben agrarischen Tendenzen, die eine gewisse Klarheit gewonnen haben, so daß man sich ein Bild von dem Zustand ein Ansturm gegen das gleiche Erbrecht der Kinder an Grundbesitz und gegen das gleiche Erbrecht der Kinder in geschlossenen Familien zu erhalten. Nun, der Grundgedanke von dem gleichen Erbrechte der Kinder hat in vielen Theilen Deutschlands nie Geltung erlangt.

Die zweite Tendenz, die sich geltend macht, ist die, ein Verhältniß, welches der alten Erbschaft gleicht, wieder herzustellen, nachdem die preussische Gesetzgebung von 1850 folgende

Verhältnisse unmöglich gemacht hat. Diesen Verlangen ist die Gesetzgebung über die Rentengüter entgegengekommen, und zwar unter wesentlicher Mitarbeit des Herrn Miquel.

Die dritte Tendenz endlich ist die, der Verschuldbarkeit des Grundbesitzes Grenzen zu ziehen, und namentlich die Kapital- schulden des Grundbesitzes zu erheben durch Renteninschulden, wie sie der verlorbene Herr von Döbberns empfohlen hat.

Deutsches Reich.

Berlin, 18. Aug. Gestern vormittag führte der Kaiser die Vorträge des Oberst des Militär-Kabinetts, General von Hahnke, und des Hofmarschalls Grafen v. Helldorf.

g. Berlin, 18. Aug. Unter Führung der Herren Johannsen und Kossin nimmt die dänische Bewegung in Nord- schleswig in letzter Zeit wieder einen leidenschaftlicheren und beweglicheren Charakter an, so daß sie auspropiende Ver- fahrungen die Regierung könne der dänischen Sprache in der Volksschule auf Kosten der deutschen zu weit gehende Kon- ssessionen machen, eingemessen erklärlich erscheint.

w. Berlin, 18. Aug. Nachdem Graf Söthen, Lieutenant im 2. Bände-Regiment, bereits im Jahre 1891 eine überaus erfolgreiche Reise zwecks Erkundung der Gegend um den Un- terschlag bei dem Kilm-Büschard auf eigene Kosten unternommen hatte, beabsichtigt derselbe, wie wir hören, wiederum eine größere Forschungsreise in unsere ostafrikanische Kolonie zu unternehmen.

In der am Donnerstag unter Vorsitz des königlich bayerischen Bevollmächtigten, Grafen von Wertheim-Koestering abgehaltenen Plenarsitzung des Bundesraths wurde dem Entwurf einer Verordnung, betr. die Erhebung eines Zoll- zuschlags für aus Finland kommende Waaren, die Zustimmung ertheilt, und der vollstreckt Einlass der von der Weltanschauung in Chicago zurückgebliebenen Güter genehmigt.

Die Vorstände der Handelskammern aus den See- städten sind in Berlin anwesend, um bei der Reichsregierung wegen des Zolltrages vorzutreten.

Im Süden Russlands sind die Getreidepreise stark gefallen. Wie der 'Nat.-Ztg.' aus Petersburg gemeldet wird, hatten die Landwirthe lange Zeit Geschäftszwänge zurückgehalten, sie verpackten sich Erfolg von einer glücklichen Getreideproduktion.

Der Herr Handelsminister hat den Oberpräsidenten unter 15. d. Vorschläge für die Organisation des Handwerks und für die Regelung des Verbringungsverkehrs im Hand- werk, nebst Erläuterungen zur eingehenden gütlichen Abklärung zugehen lassen und bekennt in dem beigefügten Erlaß u. a.:

- 1. In welchem Verhältnisse sollen die unerschöpfliche Ergebnis vorläufiger Erwägungen dar und sollen im wesentlichen um die Grundzüge für weitere Erweiterungen abgeben, bei denen die Ausstellungen der Behörden und die von der Öffentlichkeit zu erwartende Kritik erwünscht und berücksichtig werden.
2. In welcher Weise sollen die Vertreter für die Sachgenossen- schaften beschaffen und bestellt werden?
3. In welchem Verhältnisse soll die Zahl der Mitglieder des Sachgenossenschaftlichen sein?
4. In welcher Weise sollen die Sachgenossenschaftlichen fragen?
5. In welchem Verhältnisse soll die Zahl der Vertreter der Sachgenossenschaft zu der Zahl der Mitglieder der Handwerks- kammer stehen und wie soll ihre Zahl auf die Sachgenossenschaft vertheilt werden?
6. Nach welchem Maßstab sollen die Kosten der Handwerks- kammer auf die einzelnen Sachgenossenschaften vertheilt werden?
7. In wie weit die Anführung aller Volkswirthschaftlichen wünschens- werth erscheinen kann, insbesondere im dem Erweisen einer Er- pellenz und jede ihrem geselligen Bericht bis zum 1. Januar t. z. erachtet entgegen.

Die Berliner Konferenz zur Vereinfachung und Weiter- verlegung der in Frankfurt vereinbarten Steuerbillsäge wird, der 'Post' zufolge, vornehmlich von den Bundesstaaten be- schäftigt werden, in deren Gebiet Tabak und Wein da vor- kommen. (Zgl. auch unser gestriges Berliner Original-Telegramm im Abentblatt hierzu.)

Von der großherzoglich heftigen Regierung wird jetzt Werth auf die Befreiung der Tabaksteuer gelegt, daß ein landwirthschaftlicher Nothstand nicht vorhanden sei. So erklärt, wie der 'Post-Ztg.' mitgeteilt wird, das Kreisamt Worms an die Bürgermeistereien des Kreises ein Ausschreiben, in dem es heißt:

Demwohl die Gründe, die zu unserem Ausschreiben vom 4. v. Mts. uns veranlaßt haben, nicht durchaus weggefallen sind, eine thunliche Einschränkung öffentlicher Festlichkeiten inwiefern nach wie vor dringend wünschenswerth erscheint, so haben sich doch infolge anhaltender Rückwärtsentwicklung die landwirthschaftlichen Zustände und Verhältnisse in unserem Kreise in dem Maße gebessert, daß von einem Fortbestehen jedenfalls nicht mehr die Rede sein kann. Unter diesen Umständen wollen wir, von der strengen Durchführung unserer vorgedachten Ausschreibens Abstand nehmend, die Ab- waltung dreitägiger Festschweben im bezug. Rückwärtsentwicklung da- von jedoch nicht bestmöglichst vor, und wo es möglich von der





# Klüe & Rühlemann, Halle a. S.

Leipzigerstraße 97, Parterre und I. Etage (Ecke an der Ulrichskirche).

Inferer Abteilung für

## Schwarze Costümstoffe

sind für die **Herbst- und Winter-Saison** mit allen erschienenen **Neuheiten** ausgestattet und machen wir auf die Vielfachheit des Sortiments, sowie auf die außerordentlich billigen Preise aufmerksam.

## Neuheiten in Regenmänteln

in reichhaltiger Auswahl.

### Früh gewagt.

Jedes Paar ein sicherer Treffer.  
Ziehung am 20. August 1893.  
**Barletta - Goldloose.**  
Gewinnliste: 20 Millionen, 1 Million, 500,000, 100,000, 50,000, 20,000, 10,000, 5000 Präm. etc. Mon. Einzahlung auf:  
1. Ganzes Capital 4 Mk.  
20. 3/4 Präm. u. Mon. Rauschgeschäft  
Louis Schmidt, Cassel l.

### Herren-Wäsche-Fabrik

u. Versand-Geschäft  
**J. L. Fath, Berlin S.,**  
26 Kommandantenstr. 26.

empfehle ich durch  
tadellosen Sitz u.  
höchste Haltbar-  
keit allgemein be-  
vorzugten Fabri-  
kate: Oberhemden  
à 1/2 3, 50, 4, 00,  
5, 00, Kragen u.  
Manschetten in  
den neuesten,  
feinsten Stoffen,  
Krawatten, Hemden,  
Korsetts, sowie Tauchentwürfe, Nacht-  
hemden, Chemisettes, Tricotagen  
u. Cravatten. Probehemd liefert vor-  
bez. Probe, Preislisten mit Stoff-  
proben versende gratis und franco.  
Aufträge u. Nf. 20 an vorkorrei.

**Niemensscheiben,  
Transmissionswellen,  
Armaturen etc.**  
verkauft billigst  
Ingenieur **L. Schreiber,**  
Halle a. S.

### Nähmaschinen- besitzer!

Zum Schützen der Nähmaschine  
gebraucht das Beste: es ist das **Wälzblei!**  
Die dem Petroleum ähnlichen Wälzbleie  
die haben keinen bleibenden Fettgehalt  
und schütten die Maschine. **Klaumen-**  
Es ist das beste Wälzblei, es  
besitzt größte Schmierfähigkeit und  
hält nicht! **Klaumenöl**, präpariert  
für Nähmaschinen etc., von **Möbils  
& Sohn, Hannover**, ist zu haben  
bei **Secrer, G. Leiche, F. Lanen-  
roth, Gust. Aug. Pfeiffer, Herm. Schöning.**

### Das schönste Zimmer - Closet!

Durch Wasserschlauch vollständig  
luftdicht und geruchlos!  
überprüft an Klammern mit  
höchster Einwirkung, jedoch  
bisher dazwischen.  
Diese Closets sind **Nussb., lackiert,** das  
**Polster** in dannerhaften **Springfedern**  
ausgeführt und mit **langen Federn** und  
**lackierten Eimer** versehen. Es kostet:  
mit dunklen Platanenholz M. 20,-  
mit rothbraunem Kunst (Walden) M. 22,-  
mit rothbraunem od. gelbem Plüsch M. 22,-  
1. populöseste Nuss- und Platinen dann  
passend (s. Ansteck) in Stoff M. 8,-  
in Plüsch M. 10,-  
der Eimer mit emalt. Bleist. mehr M. 1.50  
Garantie: Zurücknahme!  
Verand g. Nochnahme od. Einsegn. d. Betr.  
**Carl Detmer, Gothen l. Anh. 90.**

**Pianinos,** Krons. Eisenbau,  
von 200 Mk. an.  
Ohne Anzahlung à 15 Mk. monatl.  
Kostentfreie, 4 wöch. Probensende.  
**Fabrik Stern, Berlin, Neanderstr. 16.**

## Hermann Arnhold & Co.

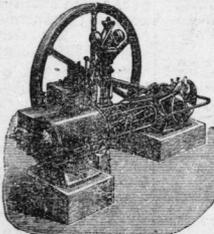
Bank-Commandit-Gesellschaft Halle a. S. Alte Promenade Nr. 3.

### Privat-Tresors (Safe Deposits).

In unserem neu errichteten feuer- und einbruchsicheren Panzergewölbe halten wir  
**Schrank-Fächer**  
(sogenannte Safes)  
in verschiedenen Grössen, welche unter eigenem Verschluss der Miether stehen, behufs Auf-  
wahrung von Werthpapieren, Dokumenten, Edelsteinen, Schmuckgegenständen  
u. s. w. zur Verfügung des Publikums.  
Die näheren Bestimmungen über die Vermietung dieser Schrank-Fächer können an  
unserer Kasse in Empfang genommen werden.  
Unsere **Depositen-Kasse** vergütet bis auf Weiteres für Baareinlagen:  
ohne vorherige Kündigung **2 1/2 %** Zinsen p. a.,  
mit einmonatlicher Kündigung **3 %** Zinsen p. a.,  
mit dreimonatlicher Kündigung **3 1/2 %** Zinsen p. a.

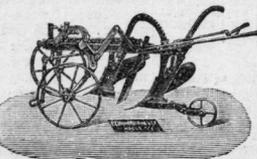
## E. LEUTERT

Halle a. S.  
Maschinenfabrik und Eisenglaserer  
baut seit 30 Jahren als Specialität  
**eincylindrige und Compound-  
Dampfmaschinen**  
bis zu 300 Pferdestärken  
mit oder ohne Condensation, mit verbesserter Hülfssteuerung D. R.-P.  
No. 42582, Meyer'scher Expansions-Steuerung sowie Ventilsteuerung. Preis-  
listen sowie specielle Offerten auf Verlangen gratis u. franco. Feinste Re-  
ferenzen. Billigste Preise.



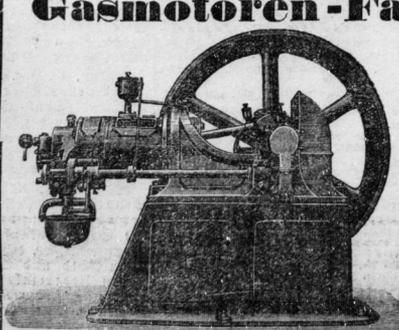
## Normal-Pflüge,

als **Ein- u. Zweischar-** (Tief- u. Kultur-) und **Zweischar-** Pflüge anzuwenden  
(D. R. P. Nr. 69135).  
**Dreischarige Schäl-Pflüge,**  
gusseiserne **Croskill-, Cambridge- Ringel- Walzen**  
empfehlen zu ermäßigten Preisen  
**F. Zimmermann & Co., Halle (Saale).**



## Gasmotoren-Fabrik Deutz.

Verkaufsstelle  
**Leipzig,**  
Bahnhofstr. 19.  
**Otto's neuer Motor**  
liegender und stehender Construction  
von 1/2 - 120 Pferdestärken  
mit Ventil- und Schiebersteuerung  
für  
Steinlosgas, Dampgas, Generatorgas,  
Wassergas, Leucht-, Petroleum.  
**Ca. 40 000 Maschinen mit  
über 170 000 Pferdek.**  
in Betrieb.  
142 Medaillen und Diplome.  
Prospecte, Zeichnungen, Kostenanschläge gratis.




## C. Otto Gaa & Co.

Bazar für Herren.  
Anerkannt erstes Geschäft  
für Anfertigung feinsten  
**Herren-Leibwäsche,  
Oberhemden.**  
Bei Bestellung wird  
stets erst ein Probehemd  
geliefert.  
Grösste Auswahl am Platze von  
**Kragen u. Manschetten**  
in den neuesten Facons.  
**Gr. Ulrichstr. 56.**

## Fächer- u. Klinik

**J. Traubert** Leipzig  
reparirt jeden Fächer u. restaurirt  
Gr. Lager u. Versand, Fächer p. Df. 20/100  
Mar. verl. sof. illust. Prosp. gratis.  
Größtes Lager aller Arten  
**Böttcherwaren.**  
**G. Zander, Gr. Klausstraße 12.**

## Größtes Tapeten- Verband-Geschäft

amer. billige Waagen  
**C. Ehrhardt,**  
Fabrikanten,  
Berlin SW., Friedrichstr. 36.  
Zusend. von großen Muster-  
karten franco. Kl. Muster-  
bücher gratis u. franco.  
Neuheit:  
**Wahre Gesundheitsstapeten.**

## Die weltbekannte Bettfedern-Fabrik

**Griffen-Zentig, Berlin S., Spingelstr. 40.**  
verfertigt gegen Auftrags (nicht unter 10 Stk.)  
garant. neue verrieg. füllende Bettfedern,  
b. 1/2 55 Stk. Goldbannern, b. 1/2 125  
b. weiße Goldbannern, b. 1/2 1.25  
vorzügliche Federen, b. 1/2 1.25  
Bei diesen Federen genügt  
3 Pfund zum größten Oberbett.  
Verwandlung wird nicht berechnet.  
**Anguststoffe.**  
Neuheiten in guter Qualität für  
Herren und Frauen, Damen- und  
moderne Herren, zu eleganten Pro-  
mendelkleidern u. Neuenmänteln  
bediente zu Hofgesellschaften. Probe hemd  
**Max Niemer,**  
Sommerfeld N.-L.

## Julius Wedell,

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 41.  
**la. franz. Nähseide**  
in Doeken à 25 Stk.,  
in den Nr. 1/2, 1/4, A. A. A. B. C.  
D. E. F. G. H. J.

Für den Angelegenheit verantwortlich: **W. König in Halle.** Halle. Druck und Verlag von **Otto Hendel.** Mit 1 Beiblatt, Unterhaltungsbll. u. Bl. f. Haus.